

## WKO: **Telefone laufen heiß**



Claudia **Strohmaier**,  
Unternehmensberatung WKO  
Wien

### **Forderungen eintreiben.**

Derzeit drehen sich viele Anfragen bei der WKO um Antragstellungen beim Finanzamt, Stundung der Fälligkeit bei der Sozialversicherung und andere Liquiditätsmaßnahmen. Eine der Grundweisheiten, um kurzfristig rasch zu flüssigen Mitteln zu kommen, ist beispielsweise

die rasche Eintreibung der offenen Forderungen bzw. im Gegenzug die Bezahlung der Verbindlichkeiten möglichst lange hinauszuzögern. Weiters gilt: „Die Analyse und Senkung der Fixkosten ist zwar ein Gebot der Stunde, es geht aber auch darum, die guten Mitarbeiter im Unternehmen zu halten“, plädiert Claudia Strohmaier, Berufsgruppensprecherin Unternehmensberatung in der Wiener Wirtschaftskammer. Da die Möglichkeit von Kurzarbeit nicht für alle Branchen in Frage kommt, sollten Unternehmen auch alle Maßnahmen zum Abbau von Urlauben und angelaufene Überstunden nutzen. Die Expertin empfiehlt auch, die Strategieplanung schnell in Angriff zu nehmen, denn niemand weiß aktuell, wie lange das schwierige Umfeld anhält.